

Sonia Achkar - Biographie

Von „Sternstunden pianistischer Kunst“ berichtet Die Rheinpfalz „einer Symbiose aus müheloser Virtuosität und herausragender Musikalität“.

Weitere Pressestimmen attestieren der aufstrebenden Pianistin Sonia Achkar einen „ausgeprägten Sinn für klangliche Ästhetik sowie eine hochkultivierte Anschlags finesse“

Beschenkt mit einer charismatischen Bühnenpräsenz und der Fähigkeit einen unmittelbaren emotionalen Kontakt zum Publikum herzustellen, ist Sonia Achkar eine empfindsame und facettenreiche Pianistin mit internationalem Renommee. Ihre Wandlungsfähigkeit hat biographische Bezüge.

Es ist weder leicht sie musikalisch noch geografisch zu verorten, denn sie ist Weltbürgerin. Die Kosmopolitin entstammt einer internationalen Familie und spricht sechs Sprachen. Ihre Vorfahren stammen aus Deutschland, Polen und Nordafrika. Sie ist in Darmstadt geboren, wuchs in der Pfalz auf, studierte u.a. in den USA und lebt nun abwechselnd in Paris und Stuttgart. Konzerte führten sie auf alle Kontinent, einschließlich eines ganz besonderen Konzerts am südlichsten Veranstaltungsort der Welt in der Antarktis in 2018.

Musikalisch beheimatet fühlt sie sich im klassisch-romantischen Repertoire. Ihre Wandlungsfähigkeit und Neugier bringen sie aber auch immer wieder in Kontakt mit innovativen Konzertformaten und neuer Musik. Mehrfach wurde sie für Neue Musik Projekte im Gewandhaus zu Leipzig eingeladen. Höhepunkt war ein Gastspiel unter Andris Nelsons beim Lucerne Festival. In 2024 wird ihre erste Solo-CD mit Werken von Mozart und Schubert erscheinen.

Ausgezeichnet beim Deutschen Musikwettbewerb, markierte die mehrfache Teilnahme an der Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler den Beginn ihrer regen Konzerttätigkeit. Als Solistin und versierte Kammermusikpartnerin wurde sie zu Festivals in Europa, USA, Kanada und Asien eingeladen, darunter das Schleswig Holstein Musik Festival, Bachfest Leipzig, Kurt Weill Fest Dessau, Schwetzingen Festspiele, Carl Orff Festspiele, Thy Chamber Music Festival (Dänemark), Toronto Summer Music Festival (Kanada), Val Tidone Music Festival (Italien), Festival de Música de Cámara León (Spanien) und Nacyphonies (Frankreich).

Von Publikum und Presse gleichermaßen gepriesen für ihre feinsinnigen Interpretationen gepaart mit einer farbenreichen Ausdruckspalette, konzertierte die Pianistin Sonia Achkar in bedeutenden Sälen wie dem Mannheimer Rosengarten, Gewandhaus zu Leipzig, Semperoper Dresden, Liederhalle Stuttgart, Philharmonie Ludwigshafen, Beethovenhalle Bonn,

National Center for Performing Arts Beijing (China), Shanghai City Theater und His Majesty's Theater Perth (Australien).

Die Steinway Künstlerin und Gewinnerin zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe wie dem Val Tidone International Music Competition und wurde durch eine Vielzahl von Stiftungen wie dem Deutschen Musikrat, der Deutschen Stiftung Musikleben, der Rhein-Neckar-Stiftung, der Pitzer-Stiftung, den PE-Förderungen, der Rotary International Foundation und der Konrad-Adenauer-Stiftung ausgezeichnet. 2017 wurde ihr der Solisten-Preis der Mannheimer Mozartgesellschaft verliehen. Sie trat mit Orchestern wie dem Orchester des Theaters für Niedersachsen, Orchester des Theaters Plauen Zwickau, dem Kurpfälzischen Kammerorchester, sowie dem BR Phil Orchester auf.

Die facettenreiche Künstlerin widmet sich mit großer Hingabe der Kammermusik und ist eine geschätzte Ensemblepartnerin. Zu ihren Partnern zählen Solisten des Gewandhausorchesters Leipzig, der Staatskapellen Berlin, Weimar und Dresden, sowie der Staatsoper Stuttgart. Mit Künstlern und Ensembles wie Kirill Troussov, Stefan Arzberger, Sarah Christian, Steffen Schleiermacher, dem Elliot Quartett, dem Canorus Quintett und dem Kölner Schlagquartett teilte sie ebenfalls die Bühne.

2017 gründete sie ihr eigenes Klaviertrio zusammen mit ihren langjährigen Kammermusikpartnern Jonathan Weigle (Violoncello) und Julius Bekesch (Violine) das SOTA Piano Trio (www.sotapianotrio.com).

Zahlreiche Konzertmitschnitte von Rundfunk und Fernsehen dokumentieren ihr Schaffen (SWR, WDR, NDR, MDR, BR, Deutschlandradio Kultur, Phoenix).

Sonia Achkar studierte bis zum Konzertexamen bei Rudolf Meister (Musikhochschule Mannheim), sowie mehrjährig an der Jacobs School of Music (Bloomington, USA) beim legendären Pianisten des Beaux Art Trios Menahem Pressler. Wichtige künstlerische Impulse erhielt sie zudem von Karl-Heinz Kämmerling, Paul Badura-Skoda, Janina Fialkowska, Andrzej Jasiński, Alain Planès und Joseph Kalichstein. Stark geprägt wurde sie auch durch die Arbeit mit Janos Starker, Friedemann Weigle, Charles Neidich, Midori und Ferenc Rados.

Nachdem sie als Assistant Instructor an der Jacobs School of Music (USA), an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim, sowie 2014 bis 2020 Klavierkammermusik an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy Leipzig“ lehrte, leitet sie seit 2015 eine Klavierklasse an der HMDK Stuttgart.

Daneben engagiert sich Sonia Achkar zunehmend für die Förderung von hochbegabten Kindern und Jugendlichen. Meisterkurse und internationale Jurytätigkeiten führen sie regelmäßig ins europäische Ausland, sowie nach Asien. Zuletzt gab sie 2023 Meisterkurse in Italien (Erasmus) sowie in Frankreich (Musicalta) und Korea (Seoul).